

Protokoll Netzwerktreffen 25.05.2019 an der Apostelkirche 2, 30161 Hannover von 11-15 Uhr

Protokolliert von Karin Aumann und moderiert von Marita Haberer

Anwesend waren 23 Personen, vertreten waren die Regionen Sachsen-Anhalt, Göttingen, Hannover, Umland Lüneburg, Verden, Gifhorn, Lüneburg, Delmenhorst, Diepholz, Peine, davon 6 Mitglieder im Verein

Tagesordnung laut Einladung:

- 1) EX-IN Bewegung rund um Gifhorn
- 2) Berichte von der EX-IN Deutschland Tagung
- 3) Austausch über die Einführung von regionalen Strukturen und Ansprechpartnern
- 4) Gemeinsame Zukunftsplanung, Termine

Gemacht:

- 1) Kurze Vorstellungsrunde
- 2) Ergänzung der Tagesordnung: zu Punkt 3 Landessprecher, Neuer Punkt 5 Allgemeines: DGSP Fachtag, Projekt, Offene Stellen in Göttingen
- 3) **ZU 1 der Tagesordnung** Marita stellt die Situation in Gifhorn vor.

2 Genesungsbegleiter arbeiten einige Stunden in der Tagstätte „der Brücke“ und einige Stunden im Beratungs- und Schulungsangebots der Firma EinFluss (4 Genesungsbegleiter*innen). Diese Angebote finden in der Regel in Gifhorn, Hannover Celle, Braunschweig und Wolfsburg statt.

Die Angebote beinhalten Aufklärung über Krankheitsbilder, Abbau von Vorurteilen, einen Interviewteil, in dem eine Person aus Ihrem Leben und dem Umgang mit der Erkrankung bzw. der Gesundheit berichtet, einen Abschnitt zum offenen Austausch.

Die Schulungen werden individuell auf die Bedürfnisse des Publikums abgestimmt und richteten sich bisher an:

- Schulen (Eltern/Lehrer/Schüler)
- Einrichtungen der Altenpflege, Pflegedienste, Erwachsenenbildung BNW, Jobcenter.

Einige Genesungsbegleiter*innen arbeiten außerhalb über das Pflegegeld in der persönlichen Begleitung. Dies wird über Pflegegeld finanziert; Das erhaltene Geld müssen die Genesungsbegleiter*innen nicht angeben bzw. versteuern. Weil Pflege abgekoppelt ist von Arbeit und Verdienst. § 37 SGB 11. Ab 2 Vollzeitpflegen ändert sich das.

Mitarbeit in Fachgruppen, Bündnis gegen Depression auch überregional, Landkreis Gifhorn Kinder und Jugend, Junge Erwachsene 18-27 Jahre, Depression, Allgemeinpsychiatrie, und Verbandsitzungen

Gemeindenaher Stützpunkt für Jugendliche evtl. als aufsuchender Bus

Dazu entstanden Diskussionen

- 4) Strukturen der Gremienarbeit von Bündnis gegen Depression und Verbundarbeit und deren Fachgruppen werden diskutiert und die regionalen Unterschiede werden deutlich.
- 5) Ehrenamtszuschale soll auf 3600 € angehoben werden (das war Rechtsstand aus 2018- scheint nicht umgesetzt worden zu sein!!!), mehre Minijobs aber zusammen nicht mehr als 450.€. Bei gemeinsamer Veranlagung von Ehepartnern ist bei der Krankenversicherung möglicherweise die Familienversicherung problematisch – besonderer Augenmerk dabei der Midijob. Eventuell nützlicher Link : <https://www.lohnsteuer-kompakt.de/steuerwissen/uebungsleiter-und-ehrenamtliche-vorteilhafte-neuregelung-ab-2019/>
- 6) **ZU 2 der Tagesordnung** die Jahrestagung fand am 25/26.3.2019 Bodensee statt.

Kurzer Abriss über Struktur bei EX-IN Deutschland, Gegründet 2011, Arbeitsgruppen, AG Qualität, AG Curriculum, AG Landessprecher; AG Forschung, AG Materialsammlung, AG EX-IN Europa.

Der Standort für die Tagung wurde gewählt um den Ländern Schweiz, Österreich und Italien die Teilnahme zu ermöglichen.

Neben Berichten von Omnibus und pro Mente Sana aus der Schweiz, berichtete Innsbruck über einen neuen Kurs, stellten sich die Akteure des neuen Ausbildungsstandorts am Bodensee/Friedrichshafen vor und weitere Standorte in Baden Württemberg. Der Ministerpräsident und der örtliche Pfarrer hielten Begrüßungsreden

Die Arbeitsgruppen des Vereins haben im Rahmen der Veranstaltung getagt und stellten Ihre Ergebnisse vor.

Es wurde gebeten das alle Personen ihr EX-IN Zertifikat prüfen, ob in der rechten Ecke eine Nummer vergeben wurde. Falls nicht bitte eine Kopie des Zertifikats mit der bitte um Erneuerung und Registrierung an EX-IN Deutschland senden. Dazu bitte eure kompletten Kontaktdaten angeben. Gleichzeitig ist mit diesem Zertifikat auch die Nutzung des EX-IN Logos verbunden bitte auch anfragen.

- 7) **ZU 3. Der Tagesordnung.** In der letzten Mitgliederversammlung wurde verschiedene Satzungsänderungen durchgeführt, die regionalen Gruppen von Genesungsbegleiter*innen ermöglichen soll, eine Anbindung an den Verein EX-IN Niedersachsen e.V. zu haben und gleichzeitig eine Autonomie entsprechend ihrer regionalen Gegebenheiten zu leben.

Damit ist verbunden, dass Regionale Ansprechpartner, regionale offene Treffs... gefördert werden sollen. All das kann auch auf der Internetseite des Vereins veröffentlicht werden.

Das Finanzamt hat bei der Prüfung für die Gemeinnützigkeit noch Anmerkungen gehabt, so dass die neue Satzung noch nicht im Vereinsregister eingetragen worden ist.

Daher der Aufruf an alle Regionalgruppen, die Interesse haben, solche „Ortsgruppen“ einzurichten, dies bis vier Wochen vor der nächsten Mitgliederversammlung bekannt zu geben.

8) **Zu 4. der Tagesordnung.** Im Oktober beim nächsten Netzwerktreffen, das in Göttingen von 11 bis 15 Uhr stattfinden soll, sollen Landessprecherwahlen für Niedersachsen durchgeführt werden. Das genaue Verfahren wird bis Ende September veröffentlicht. Im Anschluss daran soll noch eine kurze Mitgliederversammlung zur Änderung der Satzung abgehalten werden.

9) Carsten berichtet von der DGSP Tagung vom 17.Mai, Christina und Björn ergänzen.

10) Offene Stellen:www.familienwerk.info /die Wegbegleiter,

11) Termine (chronologisch)

05./06. Juni NRW Treffen

26./27.06.2019 Tagung Gemeindepsychiatrie, Hamburg, Rudolf Steiner Haus

17.09.2019 letzter Dialog mit Thomas Bock, Hamburg Verabschiedung

21/22.09.2019 Patientenkongress Bündnis gegen Depression Leipzig

10-12.10.2019 Jahrestagung DGBS in Frankfurt „ Arbeit und 20 Jahre DGBS“

26.10.2019 Netzwerktreffen in Göttingen von 11-15 Uhr mit anschließender Mitgliederversammlung Eingaben dazu bis zum 28.09. 2019

22-24.11.2019 Bundestreffen Dialogtreffen in Köln 30 Jahre Psychoseseminar

27.-30.11.2019 DGPPN in Berlin

05.-07.12.2019 DGSP Jahrestagung Leverkusen Thema Gewalt